

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

TV Bürgstadt 1885 III : SV Hörstein III
Samstag, 10.12.2022, 19:00 Uhr

Rosenberger und Bieber in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des TV Bürgstadt 1885 III im Spiel der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) gegen den SV Hörstein III endgültig fest.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Roos / Zeller und Wissel / Lang, ehe sich die Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Schloter / Bachmann wehrten eine 1:0 Satzführung von Wombacher / Bott ab und fuhren den Punkt für das Heimteam noch ein. Nur einen Satz verloren Rosenberger / Bieber beim 13:11, 11:9, 4:11, 11:7 gegen Imhof / Sandfort und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Lange umkämpft war anschließend die Partie zwischen Pascal Roos und Daniel Bott, ehe sich der Gastspieler mit 7:11, 11:4, 12:10, 9:11, 8:11 durchsetzte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Mit 3:1 hatte Jürgen Schloter im Einzel gegen Frederik Wombacher indessen die Nase vorn und verbuchte somit einen auf Basis der TTR-Werte überraschenden Erfolg. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. In vier Sätzen verlor danach indes Marvin Zeller seine Partie gegen Marco Imhof. Christian Rosenberger hatte im Spiel gegen Alfons Wissel am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Nicht einen Satzgewinn überließ Jürgen Bieber seinem Gegner Carsten Sandfort beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Da gab es nichts zu rütteln. Hierbei überließ Bieber seinem Gegner im ersten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Genügend spielerische Mittel hatte Joel Bachmann letztlich an der Hand, um sich gegen Michael Lang durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Es war ein langes Spiel, bis Pascal Roos seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Frederik Wombacher quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Jürgen Schloter gegen Daniel Bott. Trotz Blitzstart verlor Marvin Zeller sein Spiel gegen Alfons Wissel letztlich mit 11:7, 8:11, 6:11, 2:11. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Christian Rosenberger kam mit der Spielweise von Marco Imhof am Tisch dagegen gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als offen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim 3:0 gegen Michael Lang fand Jürgen Bieber von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Der 9:5-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der TV Bürgstadt 1885 III nun 3 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der SV Hörstein III nach der Niederlage jetzt 0 Saison-Siege, 8 Niederlagen bei einem Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TV Bürgstadt 1885 II (TV Bürgstadt 1885 III) bzw. gegen den TV Bürgstadt 1885 II (SV Hörstein III).

Statistik:

TV Bürgstadt 1885 III

Doppel: Roos / Zeller 1:0, Schloter / Bachmann 1:0, Rosenberger / Bieber 1:0

Einzel: P. Roos 0:2, J. Schloter 1:1, M. Zeller 0:2, C. Rosenberger 2:0, J. Bieber 2:0, J. Bachmann 1:0

SV Hörstein III

Doppel: Wombacher / Bott 0:1, Wissel / Lang 0:1, Imhof / Sandfort 0:1

Einzel: F. Wombacher 1:1, D. Bott 2:0, A. Wissel 1:1, M. Imhof 1:1, M. Lang 0:2, C. Sandfort 0:1